STADT ERFTSTADT

Der Bürgermeister

Az.:

öffentlich
A 61/2017
Amt: - 40 -
BeschlAusf.: - 40 -
Datum: 26.01.2017

			gez. Erner, Bürgermeister	
Kämmerer	Dezernat 4	Dezernat 6	BM	
gez. Gerlach				
Amtsleiter	RPA			

Den beigefügten Antrag der SPD-Fraktion leite ich an die zuständigen Ausschüsse weiter.

Beratungsfolge	**Termin**	**Bemerkungen**
Ausschuss für Kultur und Partnerschaft	09.03.2017	beschließend

Betrifft: **Antrag bzgl. Besichtigung von Bibliotheken**

Finanzielle Auswirkungen:			
Kosten in €: ca. 500,00 €	Erträge in €:	Kostenträger:	Sachkonto:
Folgekosten in €:		Mittel stehen zur Verfügung: ☐ Ja ☐ Nein	Jahr der Mittelbereitstellung:
Nur auszufüllen, wenn Kostenträger Eigenbetrieb (Immobilien, Straßen, Stadtwerke)			
Wird der Kernhaushalt belastet: ☐ Ja ☐ Nein		Höhe Belastung Kernhaushalt:	Folgekosten Kernhaushalt:

Unterschrift des Budgetverantwortlichen

Erftstadt, den

<u>Stellungnahme der Verwaltung:</u>

Unter dem Link https://www.flickr.com/photos/fst_oeb_nrw/ bietet die Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW umfangreiches Bildmaterial (mit über 1.100 Fotos) und unter der Rubrik „Alben“ besteht die Möglichkeit, sich einen sehr guten optischen Eindruck über verschiedene Stadtbüchereien, die in jüngster Vergangenheit zeitgemäß modernisiert worden sind, zu verschaffen. Beispielhaft sind u.a. die Städte Ahaus, Bergheim, Euskirchen, Haan, Hilden, Kreuztal, Meerbusch und Siegburg. Ausstattungsmäßig unterscheidet sich eine nach PPP-Modell geführte Bücherei nicht von einer, die von öffentlicher Hand finanziert wird.

Wie auch in der V 84/2017 ausführlicher dargestellt, besteht ab November 2017 die Möglichkeit, dass eine Fachkraft aus der Stadtbibliothek an dem Coaching-Programm „Roter Faden“ zur Bibliothekskonzeption für kleinere Bibliotheken teilnimmt, in dem eine Feinplanung für die Neugestaltung der Bücherei erarbeitet wird. Insofern ergänzt die mögliche Teilnahme an dieser Fortbildung den

Neugestaltungsprozess der hiesigen Stadtbücherei ideal und stellt eine optimale inhaltliche und zeitliche Fortführung der Konzeption sicher.

In Abstimmung mit der Moderatorin des Workshops, Frau Ditscheid, wird vorgeschlagen, die Besichtigung von Bibliotheken solange zurückzustellen, bis unter Berücksichtigung der aus o. g. Programm erwachsenen Erkenntnisse Einrichtungen ausgewählt werden können, die ausrichtungs- und ausstattungsmäßig für Erftstadt passend sind.

Generelle Informationen über PPP-Modelle können mündlich in der Sitzung gegeben werden.

In Vertretung

(Lüngen)